

Gott Danken und Loben

Am Mittwoch, den 12. August 2015, hielt Apostel Franz-Wilhelm Otten Gottesdienst in der Gemeinde Eupen. Diesem legte er Psalm 40,3-4 zu Grunde: „Er zog mich aus der grausigen Grube, aus lauter Schmutz und Schlamm, und stellte meine Füße auf einen Fels, dass ich sicher treten kann; er hat mir ein neues Lied in meinen Mund gegeben, zu loben unsern Gott. Das werden viele sehen und sich fürchten und auf den Herrn hoffen.“

Bezogen auf das Bibelwort erläuterte der Dienstleiter, dass Schmutz und Schlamm mit Sünde verglichen werden könnten. Der Mensch sei nicht in der Lage, sich aus dieser Sünde selbst zu befreien. Er sei auf die Heilsgaben Gottes angewiesen. Apostel Otten gab den Anwesenden die Zuversicht mit auf den Weg, dass Gott immer seine Zusagen einhalte und ein verlässlicher Wegbegleiter sei. Dies sei die Grundlage, Gott zu danken und zu loben.

16. August 2015

Text: RGE

Fotos: RGE